

Verschollen im Fahrstuhl

Ulrike Westphal, geboren 1956, ist verheiratet und hat zwei Kinder. Als sie 1996 an ALS erkrankt, verliert sie trotz dieser schweren und unheilbaren neurologischen Erkrankung, die fortschreitet und schließlich zu völliger Lähmung führt, nicht ihren Humor. Mit viel Witz beschreibt sie in diesem Buch alltägliche Situationen. Geradezu unglaublich ist die Lebensfreude, die darin zum Ausdruck kommt und auch auf die Leser übertragen wird. Die Texte des Buches hat Frau Westphal alle auf ihrem Laptop mit Hilfe ihrer elektronischen Kommunikationshilfe getippt, da sie durch die Erkrankung ALS so sehr eingeschränkt ist, dass sie weder die Hände zum Schreiben bewegen, noch ihre Sprache zum Kommunizieren einsetzen kann. Dies beschreibt die Autorin sehr anschaulich in einem Kapitel ihres Werkes.

Bestellung bei der Autorin unter ulrikewestphal08@aol.com, 66 Seiten 7,50 Euro zzgl. Versandkosten





Finanzielle Hilfen

Die aktuelle Rechtshilfe „Finanzielle Hilfen für Menschen mit Behinderung“ gibt Antwort auf häufige Fragen zu Zuschüssen, Vergünstigungen und Erleichterungen, die jedem behinderten Menschen im täglichen Leben, auf Reisen, bei Veranstaltungen oder im Beruf zustehen. Der Ratgeber bietet Orientierung im Antrags- und Adressdschungel. Der Autor Bernd Röger beantwortet alle entscheidenden sozial- und arbeitsrechtliche Fragen wie man zum Beispiel den Antrag auf Schwerbehinderung stellt, welche speziellen Leistungen die Krankenkassen bezahlen, welche Leistungen von der Pflegeversicherung oder anderen öffentlichen Institutionen übernommen werden und wie und wo man die Leistungen beantragt. Durch die für Laien verständliche Sprache eignet sich der Leitfaden besonders auch für behinderte Menschen, Familien mit behinderten Kindern und Betreuer.

Walhalla Fachverlag, 144 Seiten 9,95 Euro, ISBN 978-3-8029-7411-3



Mundhygiene und spezielle Mundpflege

Täglich muss das Pflegepersonal bei ihren Patienten die Mund-, Zahn- und Prothesenpflege übernehmen. Dazu stellt dieses Werk anschauliches Wissen zur Verfügung. Das Praxishandbuch stellt Assessment-Instrumente vor, um orale Veränderungen zu erkennen, beschreibt pflegerische Interventionen, geht auf die spezielle Mundpflege in ausgewählten Pflegebereichen ein und beschreibt Anwendemöglichkeiten der Basalen Stimulation. Gängige Mundpflegemittel und -techniken werden in Abbildungen und Praxis-Tipps dargestellt.

Hans Huber Verlag 232 Seiten, 29,95 Euro ISBN 978-3-456-84414-5



Ratgeber: Tracheotomie

Das Tracheostoma zählt zu einem der häufigsten medizinischen Eingriffe und führt zu gravierenden Veränderungen vorübergehender oder dauerhafter Art auf das Leben der Betroffenen und deren Angehörigen. In der Regel sind die Gründe für diese Maßnahme schwere Erkrankungen, wie Behinderung der Atemwege oder Sekretprobleme bei schweren Schluckstörungen. Neben der Atmung kann auch die Kommunikation oder das Schlucken betroffen sein. Auch ist eine sorgfältige Pflege des Tracheostomas notwendig. Der Ratgeber wendet sich an Betroffene, Angehörige, Pflegekräfte, Therapeuten und Ärzte. Neben Anatomie und Physiologie der Atmung werden unterschiedliche Trachealkanülen sowie die Indikationen dafür beschrieben. Einen Schwerpunkt bilden die Erläuterungen zu den verschiedenen Auswirkungen, die durch praktische Hinweise und Hilfestellungen zum Umgang mit der neuen Situation vertieft werden.

Schulz-Kirchner Verlag, 76 Seiten 8,40 Euro, ISBN 978-3-8248-0636-2

Zu Hause gut versorgt: Leitfaden zur Hilfsmittelversorgung

Der BVMed und die im Gesundheitswesen spezialisierte Kanzlei Hartmann Rechtsanwälte in Lünen haben gemeinsam einen Leitfaden zur Hilfsmittelversorgung mit dem Titel „Zu Hause gut versorgt“ heraus gebracht. Die Erfahrung zeigt, dass häufig große Unwissenheit im Umgang mit den gesetzlichen Krankenkassen bei der Durchsetzung der verschiedenen Leistungsansprüche bestehen. Dazu bewegen sich die Betroffenen in einem Dschungel verschiedener Gesetze, die auch noch regelmäßig geändert werden. Das Buch soll Patienten, aber auch Leistungserbringer Ratgeber sein. Im ersten Teil des Leitfadens sind die Versorgungsansprüche aus der Sicht der Versicherten und im zweiten Teil aus der Sicht der Leistungserbringer dargestellt. Der Ratgeber soll gerade Nichtjuristen helfen, Licht in das Dunkel der komplexen Regelungen zu geben.

HARTMANN Rechtsanwälte: info@hartmann-rechtsanwaelte.de 610 Seiten, 9,95 Euro zzgl. Versand